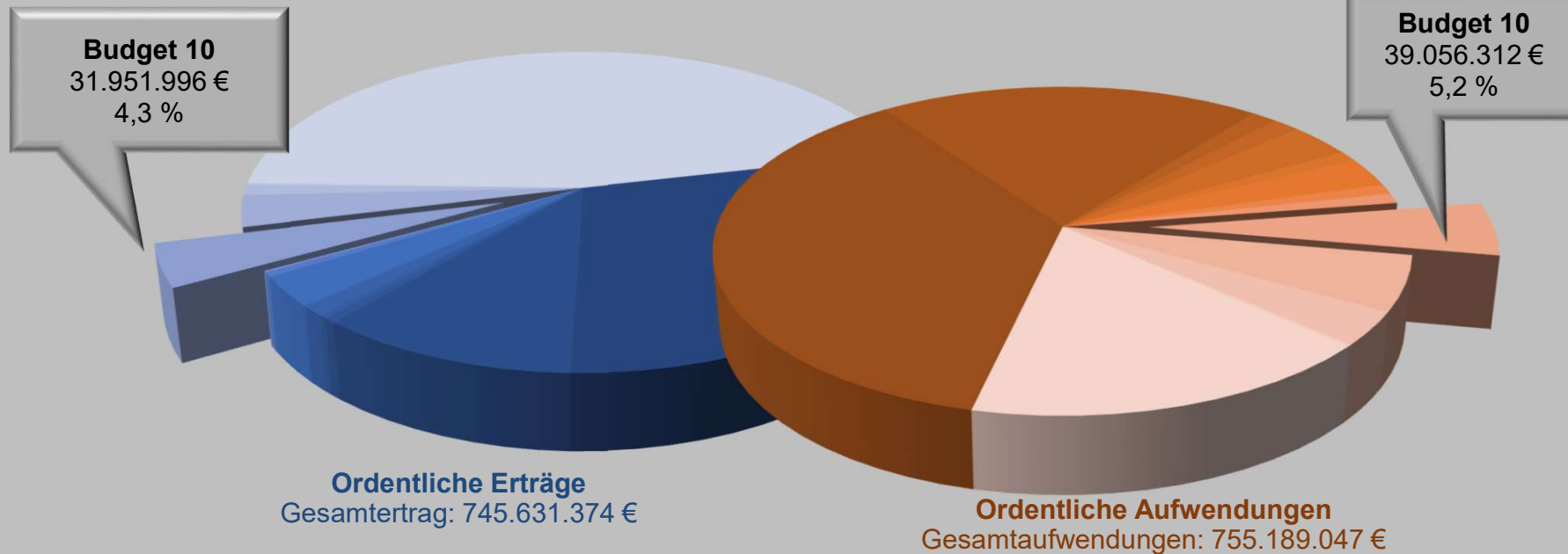


Entwurf des Kreishaushalts 2024

Übersicht über die Ergebnisse der Einzelbudgets

Budget	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Interne Leistungsbeziehungen	Teilergebnis
		insgesamt	hiervon Personal- und Versorgungsaufwand				
01 Soziales	217.165.091 €	276.371.938 €	10.285.775 €	-59.206.847 €	0 €	-2.555.765 €	-61.762.612 €
02 Jugend und Familie	80.382.450 €	153.691.909 €	10.209.965 €	-73.309.459 €	0 €	-1.764.138 €	-75.073.597 €
03 Tiere und Lebensmittel	3.732.371 €	10.123.022 €	7.653.227 €	-6.390.651 €	0 €	-680.729 €	-7.071.380 €
04 Gesundheit	2.414.033 €	11.042.060 €	8.250.084 €	-8.628.027 €	0 €	-1.039.147 €	-9.667.174 €
05 Bildung, Schule, Kultur und Sport	7.539.467 €	25.343.968 €	8.165.211 €	-17.804.501 €	0 €	-6.647.025 €	-24.451.526 €
06 Natur und Umwelt	1.077.394 €	7.533.366 €	5.934.249 €	-6.455.972 €	0 €	-919.613 €	-7.375.585 €
07 Verkehr	22.145.284 €	21.960.221 €	6.009.509 €	185.063 €	0 €	-1.759.998 €	-1.574.935 €
08 Bauen, Wohnen und Immissionsschutz	3.497.717 €	7.437.906 €	6.839.448 €	-3.940.189 €	0 €	-1.369.415 €	-5.309.604 €
09 Geoinformation und Liegenschaftskataster	1.065.754 €	7.354.282 €	6.360.191 €	-6.288.528 €	0 €	-1.577.269 €	-7.865.797 €
10 Sicherheit und Ordnung	31.951.996 €	39.056.312 €	12.019.808 €	-7.104.316 €	0 €	-1.666.698 €	-8.771.014 €
11 Querschnittsfunktionen, zentrale Dienste	23.378.847 €	41.025.345 €	14.632.719 €	-17.646.498 €	1.952.200 €	11.940.244 €	-3.754.054 €
12 Straßen, Gebäude, Grünflächen	7.814.155 €	24.892.875 €	6.598.579 €	-17.078.720 €	0 €	8.039.553 €	-9.039.167 €
13 Tankhaushalt	1.510.000 €	1.510.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
99 Allgemeine Finanzierungsmittel	341.956.815 €	127.845.843 €	0 €	214.110.972 €	0 €	0 €	214.110.972 €
	745.631.374 €	755.189.047 €	102.958.765 €	-9.557.673 €	1.952.200 €	0 €	-7.605.473 €

Budget 10 - Sicherheit und Ordnung

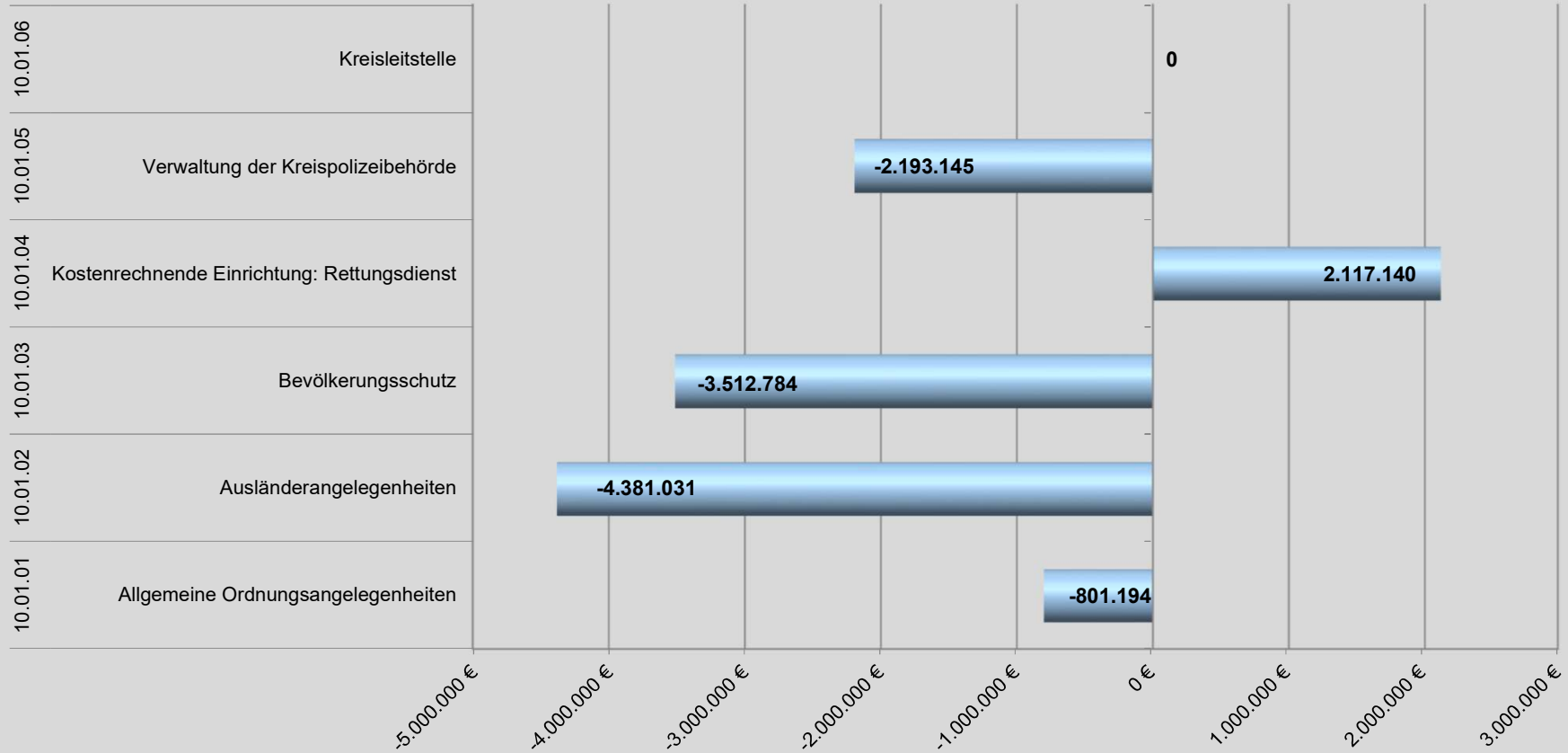


Erläuterung: Absoluter und relativer Anteil der ordentlichen Erträge/Aufwendungen des Budgets 10 an den ordentlichen Erträgen/Aufwendungen des Kreishaushalts 2024

Entwurf des Kreishaushalts 2024
Übersicht über die Ergebnisse der Produkte des Budget 10 - Sicherheit und Ordnung

	Produkt	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Int. Leistungsbeziehungen	Teilergebnis
10.01.01	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	281.877 €	899.638 €	-617.761 €	0 €	-183.433 €	-801.194 €
10.01.02	Ausländerangelegenheiten	569.630 €	4.394.040 €	-3.824.410 €	0 €	-556.621 €	-4.381.031 €
10.01.03	Bevölkerungsschutz	173.595 €	1.751.757 €	-1.578.162 €	0 €	-1.934.622 €	-3.512.784 €
10.01.04	Kostenrechnende Einrichtung: Rettungsdienst	30.279.165 €	24.683.461 €	5.595.704 €	0 €	-3.478.564 €	2.117.140 €
10.01.05	Verwaltung der Kreispolizeibehörde	165.865 €	2.096.514 €	-1.930.649 €	0 €	-262.496 €	-2.193.145 €
10.01.06	Kreisleitstelle	481.864 €	5.230.902 €	-4.749.038 €	0 €	4.749.038 €	0 €
		31.951.996 €	39.056.312 €	-7.104.316 €	0 €	-1.666.698 €	-8.771.014 €

Budget 10 - Sicherheit und Ordnung



Entwurf des Kreishaushalts 2024
Veränderungen im Budget 10 - Sicherheit und Ordnung ab 20.000 Euro

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
-----------	-------------	-----------------	-----------------	---	-------------------------

Ergebnisplan

Produkt 10.01.02 Ausländerangelegenheiten

Erträge

43110001	Verwaltungsgebühren	330.000 €	400.000 €	70.000 €	Anpassung an die Rechnungsergebnisse der Vorjahre
49110099	Krisenbedingte außerord. Erträge (nur Ertrag)	100.000 €	0 €	-100.000 €	

Aufwendungen

52911002	Kosten der Bundesdruckerei	300.000 €	325.000 €	-25.000 €	Die Kosten der Bundesdruckerei entstehen im Wesentlichen für die Erstellung von Aufenthaltstiteln im Scheckkartenformat und für Reiseausweise. Hier wird weiterhin von Mehrbelastungen durch den Krieg in der Ukraine (100 T-Euro) sowie durch Erhöhung der Kosten der Bundesdruckerei (25 T-Euro) ausgegangen.
----------	----------------------------	-----------	-----------	-----------	---

Produkt 10.01.03 Bevölkerungsschutz

Erträge

41410001	Zuweisungen des Landes	98.500 €	62.550 €	-35.950 €	Das Land zahlt den Kreisen, Städten und Gemeinden jährlich eine Feuerschutzpauschale (2024: 30 T-Euro). Zudem werden auf Antrag Zuweisungen für die Durchführung von Übungen und Fortbildungen im Katastrophenschutz gezahlt, z. B. für Übungen des Stabs der Einsatzleitung oder des Krisenstabs (geplant: 15 T-Euro). Für den Projektzeitraum 2023-2026 wurde eine Förderung für eine Interkommunale Kooperation zur Erstellung eines Wald- und Vegetationsbrandkonzepts durch das MHKB bewilligt. Dieses beinhaltet eine Förderung i.H.v. 90 Prozent (2024: 17.550 Euro) der Kosten für die Erarbeitung des Konzepts, der Durchführung von Schulungen und Übungen sowie der Tätigung von notwendigen Anschaffungen. Den Erträgen stehen Aufwendungen für die Konzepterarbeitung gegenüber.
44820003	öffentlich-rechtliche Kostenerstattungen von Städten und Gemeinden	68.000 €	0 €	-68.000 €	jetzt im Produkt 10.01.06 aufgeführt
45111001	Konzessionsabgabe Überwachung Brandmeldeanlagen	295.000 €	0 €	-295.000 €	jetzt im Produkt 10.01.06 aufgeführt
48111001	Verr. FE 32 - Rettungsdienstanteil Kreisleitstelle	202.800 €	0 €	-202.800 €	wird künftig über die interne Leistungsverrechnung direkt abgebildet

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
-----------	-------------	-----------------	-----------------	---	-------------------------

Aufwendungen

52321004	Erstattungen für Aufwendungen - Vorhaltung OrgL-Bereitschaft - an Städte und Gemeinden	0 €	60.000 €	-60.000 €	Im Rahmen der Neuarbeitung des MANV-Konzepts ist die Aufstellung eines neuen OrgL-Systems im Kreis Borken angedacht. Ein OrgL (Organisatorischer Leiter des Rettungsdienstes) übernimmt Koordinierungs- und Leitungsfunktionen bei einem Massenankunft mit vielen Verletzten. Bisher beruht er auf einer Zufallsalarmierung. Durch feste Bereitschaftsdienste soll die Zuverlässigkeit des Systems gestärkt und durch eine Nord-/Südunterteilung eine schnelle Alarmierungszeit erreicht werden. Es ist angedacht, dass sowohl die städtischen (Feuer- und) Rettungswachen als auch die durch Hilfsorganisationen geführten Rettungswachen durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Sicherstellung der Bereitschaftsdienste beauftragt werden. Die Rahmenbedingungen werden derzeit noch ausgearbeitet und mit den verschiedenen Leistungsträgern verhandelt.
52381004	Erstattungen für Aufwendungen - Vorhaltung OrgL-Bereitschaft - an Hilfsorganisationen	0 €	40.000 €	-40.000 €	Die Rahmenbedingungen werden derzeit noch ausgearbeitet und mit den verschiedenen Leistungsträgern verhandelt.
52511002	Unterhaltung und Wartung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	237.000 €	30.000 €	207.000 €	Im Wesentlichen werden hier die Unterhaltungsaufwendungen für Kreiseinrichtungen des Feuerschutzes (Kreisschlauchpflegerei, Atemschutzübungsstrecke) veranschlagt. Die Unterhaltungsaufwendungen für die Kreisleitstelle werden nun im Produkt 10.01.06 aufgeführt.
54310001	Geschäftsaufwendungen	145.000 €	2.500 €	142.500 €	Die Geschäftsaufwendungen der Kreisleitstelle werden nun im Produkt 10.01.06 aufgeführt.
54220001	Mieten und Pachten	0 €	31.200 €	-31.200 €	Mietkosten für ein Katastrophenschutzlager, in dem Materialien und Geräte für den Katastrophenfall zentral vorgehalten werden.
54991002	Aufwendungen für das Krisenmanagement	175.000 €	50.000 €	125.000 €	In diesem Betrag sind Aufwendungen für Übungen, Aus- und Fortbildungen und mögliche Großschadensereignisse enthalten. Entsprechend der Empfehlung der Kompetenzteams Katastrophenschutz des Innenministeriums erarbeitet die Kreisverwaltung seit Herbst 2023 gemeinsam mit einem externen Gutachterbüro einen Katastrophenschutzbedarfsplan. Dieser Katastrophenschutzbedarfsplan soll als Grundlage für die strategische Weiterentwicklung des Katastrophenschutzes dienen und erforderliche Optimierungsbedarfe aufdecken. Teilweise werden Mittel aus dem Jahr 2023 als Ermächtigung übertragen, sodass im Jahr 2024 insgesamt ein Betrag von ca. 150 T-EUR zur Verfügung steht.

Produkt 10.01.04 Kostenrechnende Einrichtung: Rettungsdienst

Erträge

43210001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	23.900.000 €	28.315.000 €	4.415.000 €	Die Rettungsdienstgebühren sind entsprechend der Satzung über die Benutzung des Rettungsdienstes des Kreises Borken für den Kalkulationszeitraum 2024 kalkuliert worden. Die Satzung für den zukünftigen Gebührenhaushalt 2024 wurde im Dezember 2024 durch den Kreistag verabschiedet.
----------	--	--------------	--------------	-------------	---

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
43810001	Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	2.467.500 €	1.712.170 €	-755.330 €	Bei der kostenrechnenden Einrichtung Rettungsdienst wird künftig eine einjährige Kalkulationsperiode vorgesehen. Im Fall der Gebührenkalkulation 2024 als Übergangszeitraum von der zwei- zur einjährigen Kalkulationsperiode führen Ausgleichs von Kostenunterdeckungen aus Vorjahren, die seinerzeit zu entsprechenden Belastungen im Kreishaushalt geführt haben, zu nachgehenden Verbesserungen im Teilergebnisplan 2024.
44821002	Kostenerstattungen § 14 RettG (Leitstellenumlage)	0 €	50.000 €	50.000 €	Über diese Position werden Erstattungen der Stadt Bocholt für die Inanspruchnahme der Kreisleitstelle vereinnahmt.
44870002	privatrechtl. Kostenerst./Kostenuml. von privaten Unternehmen	30.000 €	186.500 €	156.500 €	Erstattungen von Versicherungen (erhöhter Ansatz wg. höheres Unfallaufkommen/ Preissteigerungen Werkstätte) - entsprechende Aufwendungen stehen gegenüber

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
-----------	-------------	-----------------	-----------------	---	-------------------------

Aufwendungen

52321001 / 52321002	Erstattungen an Städte und Gemeinden	8.655.000 €	9.350.000 €	-695.000 €	Es handelt sich um die Erstattung der Personalkosten sowie der Betriebs- und Unterhaltungsaufwendungen an die Städte und Gemeinden, die im Auftrag des Kreises Borken die Rettungswachen betreiben.
52381001 / 52381002	Erstattungen an andere Leistungserbringer	4.910.000 €	5.957.000 €	-1.047.000 €	Mit diesen Aufwendungen sind die Erstattungen der Kosten für Personal, Betrieb und Unterhaltung an die Hilfsorganisationen, die im Auftrag des Kreises Borken die Rettungswachen betreiben, veranschlagt.
52381003	Entschädigung Einsatz Notärztinnen / Notärzte	2.192.000 €	2.536.000 €	-344.000 €	Diese Aufwendungen berücksichtigen die Entschädigungen an die Krankenhäuser für die Zurverfügungstellung der Notärztinnen und Notärzte und die Kosten für die Telenotärztin / den Telenotarzt.
52511003	Treibstoffe für Fahrzeuge	140.000 €	250.000 €	-110.000 €	Mehraufwendungen aufgrund von Preissteigerungen
52510001	Unterhaltung der Fahrzeuge	360.000 €	310.000 €	50.000 €	
54120001	Aus- und Fortbildung des Rettungsdienstpersonals	2.203.000 €	2.241.000 €	-38.000 €	Durch den auftretenden Fachkräftemangel im Rettungsdienst und durch den zukünftigen Bedarf durch den Ausbau des Rettungsdienstes gewinnt der Bereich der Ausbildung an Bedeutung.
54220001	Mieten und Pachten	355.000 €	720.000 €	-365.000 €	Die Räumlichkeiten der Rettungswachen werden teilweise angemietet. Daraus resultieren Mietaufwendungen. Ab 2024 fallen Aufwendungen für die Rettungswache Gronau für das gesamte Kalenderjahr an. Zusätzlich ist in Gescher die Errichtung einer Interimswache geplant um die Anforderungen aus dem neuen Rettungsdienstbedarfsplan (12/2022) umzusetzen.
58111001	Verr. FE 32 - Rettungsdienstanteil Kreisleitstelle	202.800 €	0 €	202.800 €	wird künftig über die interne Leistungsverrechnung direkt abgebildet

Produkt 10.01.06 Kreisleitstelle

Erträge					
41410001	Zuw./Zusch. für lfd. Zwecke vom Land	0 €	22.000 €	22.000 €	bisher geplant im Produkt 10.01.03 Zuweisung des Landes für Aufgaben nach dem Brandschutzgesetz NRW für die Finanzierung des Modularen Warnsystems
44820003	öffentlich-rechtliche Kostenerstattungen von Städten und Gemeinden	0 €	68.000 €	68.000 €	bisher geplant im Produkt 10.01.03 Kostenerstattungen der Städte und Gemeinden für die Telekommunikationsgebühren für den Notruf 112 sowie die Erstattung der Stadt Bocholt für die Anbindung der Feuerwache an die Kreisleitstelle
45111001	Konzessionsabgabe Überwachung Brandmeldeanlagen	0 €	295.000 €	295.000 €	bisher geplant im Produkt 10.01.03 Die Firma Siemens zahlt dem Kreis für jede aufgeschaltete Gefahrenmeldeanlage den vertraglich vereinbarten Betrag.

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
-----------	-------------	-----------------	-----------------	---	-------------------------

Aufwendungen

52511002	Unterhaltung und Wartung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	0 €	160.000 €	-160.000 €	bisher geplant im Produkt 10.01.03 Hierunter fallen die jährlichen Wartungen und Instandhaltungen der Technik und Ausrüstungsgegenstände (u. a. Wartungs- und Unterhaltungskosten CKS-System, Programmiersoftware Selectric)
54310001	Geschäftsaufwendungen	0 €	142.500 €	-142.500 €	bisher geplant im Produkt 10.01.03 Hierbei handelt es sich u.a. um Telekommunikationsgebühren für die Kreisleitstelle.

Finanzplan

Produkt 10.01.03 Bevölkerungsschutz

Einzahlungen

110-000079	Wald- und Vegetationsbrandkonzept	180.000 €	0 €	180.000 €	Eine Förderzusage des Landes mit einem Förderanteil von 90 Prozent bis zu einem Gesamtvolumen von 735 T-Euro liegt vor.
------------	-----------------------------------	-----------	-----	-----------	---

Auszahlungen

110-000077	Wechselladerfahrzeug und Abrollbehälter Gefahrgut	850.000,00 €	0,00 €	850.000 €	Ersatzbeschaffung für den 35 Jahre alten Gerätewagen Gefahrgut (stationiert bei der Feuerwache Borken). Er ist Bestandteil des ABC Konzepts des Kreises Borken. Die Beschaffung war für 2023 eingeplant. Die Auslieferung erfolgt erst in den Folgejahren.
110-000078	Gerätewagen Logistik	300.000,00 €	0,00 €	300.000 €	Der Gerätewagen dient der IUK-Einheit (Informations- und Kommunikationseinheit) des Kreises Borken. Er hält die Infrastruktur für die Arbeit der einzelnen Stabsfunktionen im Einsatzabschnitt vor. Die Auftragsvergabe ist zur Zeit in Planung. Die Auftragserteilung soll Anfang 2024 erfolgen und die Lieferung wird 2025/2026 erwartet. Die Ermächtigung aus 2023 wird bis dahin vorgehalten.
110-000079	Wald- und Vegetationsbrandkonzept	200.000,00 €	0,00 €	200.000 €	Im Rahmen eines interkommunalen Projektes soll durch ein Fachbüro ein kreisweites Wald- und Vegetationsbrandkonzept erstellt werden. Bestandteil dieses Konzeptes ist ein Soll-/Ist-Vergleich der operativen Vegetationsbrandbekämpfungspotenziale. Ziel ist es, bedarfsgerechte, spezialisierte Ausrüstung für kreisweite Einheiten zu beschaffen, um Vegetationsbränden künftig besser begegnen zu können. Zu den Investitionen zählen besondere Schutzkleidung für Wald- und Vegetationsbrände, spezielle Schläuche und Logistikkomponenten zur Löschwasserversorgung. Die Maßnahme wird mit maximal 90 Prozent gefördert (s. Einzahlungen).
110-000080	Hochleistungswasserpumpe (Hightrans-Fire-System)	400.000,00 €	0,00 €	400.000 €	Anschaffung einer Hochleistungswasserpumpe als Ergänzung für bestehende Einsatzkomponenten. Mit der Hochleistungswasserpumpe können zum einen bei Großbränden zügig große Mengen Löschwasser aus Seen und Wasserstellen aufgenommen werden. Zum anderen wird sie bei Hochwasser zum Abpumpen von Wassermengen genutzt. In 2023 erfolgte die Planung für ein kreisweites Einsatzkonzept. Die Auftragserteilung ist in 2024 geplant.

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
110-000081	Einsatzleitwagen 2	700.000,00 €	0,00 €	700.000 €	Ein Einsatzleitwagen 2 (ELW 2) wird in größeren Einsätzen mit mehreren Zügen und Verbänden zur Führung und Koordination benötigt. Der aktuelle ELW 2 wurde 2004 beschafft. Er entspricht in der Ausführung nicht den aktuellen Standards und Ausführungen, es ist kein Besprechungsraum vorhanden. Aufgrund der zu geringen Größe des Fahrzeugs kann ein solcher Besprechungsraum auch nicht nachträglich eingebaut werden. Künftig ist ein ELW 2 aus zwei Modulen geplant, einem Besprechungs-Abrollbehälter für Lagebesprechungen sowie einem Fahrzeug, in dem die Kommunikation über Funk sowie die Arbeitsplätze eingerichtet sind. So können die einzelnen Elemente auch separat voneinander angefordert und genutzt werden. Die Vergabe ist aktuell in der Vorbereitung. Die Auftragserteilung ist für 2024 vorgesehen.
110-000082	Abrollbehälter Atemschutz	280.000,00 €	0,00 €	280.000 €	Mit der Neuanschaffung eines Abrollbehälters Atemschutz soll das bestehende Kreiskonzept Atemschutz um eine Ausbaustufe ergänzt werden. Bei einem sehr großen Einsatz können so zügig eine größere Anzahl Atemschutzgeräte eingesetzt werden. Die Auftragvergabe ist für 2024 geplant und die Lieferung wird für 2025 erwartet.
110-000083	Erneuerung von Atemschutzmodulen	80.000,00 €	0,00 €	80.000 €	Die Mittel aus 2023 werden als Ermächtigung vorgehalten.
110-000084	Beschaffung einer Schlauchpflegeanlage	130.000,00 €	0,00 €	130.000 €	Der Kreis Borken hält gemäß § 4 Abs. 1 BHKG eine Schlauchpflegeanlage für alle Feuerwehren im Kreisgebiet vor, in der die verwendeten Schläuche zentral gereinigt und gepflegt werden. Die Schlauchpflegeanlage ist in Ahaus stationiert und wird durch die Feuerwehr der Stadt Ahaus betrieben. Hierzu wurde 2002 eine Schlauchwasch- und Aufhängungsanlage angeschafft. In Rahmen des Neubaus der Feuerwache Ahaus wird auch die Schlauchpflegeanlage erneuert. Ein genauer Zeitraum steht noch nicht fest.
110-000087	Beschaffung eines Lagedarstellungssystems	0,00 €	200.000,00 €	-200.000 €	Für den Stab der Einsatzleitung und den Krisenstab soll ein gemeinsames digitales Lagedarstellungssystem angeschafft werden. Dieses System soll den zügigen Austausch von Informationen in Großeinsatzlagen verbessern.
110-000089	Ersatzbeschaffung Schutzanzüge für den Abrollbehälter V-Dekon	0,00 €	50.000,00 €	-50.000 €	Auf dem Abrollbehälter für die Verletztendekontamination (stationiert bei der Feuerwehr Stadtlohn) werden spezielle Schutzanzüge vorgehalten. Diese sind in einem Turnus von sechs Jahren zu erneuern.

Produkt 10.01.04 Kostenrechnende Einrichtung: Rettungsdienst

Auszahlungen

110-000008	medizinisch-technische Geräte (fortlaufende Ersatzbeschaffungen)	500.000 €	660.000 €	-160.000 €	
110-000061 - 65 110-000091 - 95	Rettungswagen	825.000 €	960.000 €	-135.000 €	Für 2024 ist die Beschaffung von 5 Rettungswagen (davon 4x Kofforumsetzung) geplant. (2023: 5)
110-000066 - 69 110-000096 - 98	Krankentransportwagen	540.000 €	435.000 €	105.000 €	Für 2024 ist die Beschaffung von 3 Krankentransportwagen geplant. (2023: 4)
110-000059 - 60 110-000090	Notarzteinsatzfahrzeug	240.000 €	130.000 €	110.000 €	Für 2024 ist die Beschaffung von 1 Notarzteinsatzfahrzeug geplant. (2023: 2)

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Veränderung 2024/Plan 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
I10-000075	Neubau Rettungswache Gescher	100.000 €	500.000 €	-400.000 €	Geplant ist, am Standort Gescher eine neue Rettungswache zu errichten. Ursächlich hierfür ist die Ausweitung der Fahrzeugvorhaltung gem. Rettungsdienstbedarfsplan 12/2022. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt durch den Kreisbetrieb. Derzeit werden mehrere infrage kommenden Grundstücke hinsichtlich ihrer Geeignetheit geprüft.
I10-000085	Neubau Rettungswache Schöppingen	100.000 €	0 €	100.000 €	Die Errichtung der Rettungswache in Schöppingen soll im Rahmen eines Investorenmodells erfolgen. Daher kann der investive Ansatz entfallen. Das Gebäude der Rettungswache soll langfristig angemietet werden.
I10-000011	Neubau Rettungswache Reken	1.200.000 €	0 €	1.200.000 €	Der Neubau der Rettungswache Reken ist 2023 gestartet. Die voraussichtliche Fertigstellung ist für 2024/2025 geplant.